



Übersicht Turngruppen:

Gruppe 1: Eltern-Kind-Turnen (0–2,5 Jahre)

Zeit: 15:00 Uhr –15:45 Uhr

Ziel: Erste Bewegungserfahrungen mit Begleitung

Ablauf:

- Begrüßungslied / Ritual
- Bewegungsspiel/ Aufwärmen
- Kleine Bewegungslandschaft
- Abschlusslied

Gruppe 2: Eltern-Kind-Turnen (2,5–4 Jahre)

Zeit: 15:45 Uhr –16:30 Uhr

Ziel: Motorische Fähigkeiten erweitern

Ablauf:

- Begrüßungskreis
- Aufwärmspiel
- Bewegungslandschaft mit Stationen
- Gemeinsames Spiel
- Abschlusskreis

Gruppe 3: Kinderturnen ohne Eltern (5–7 Jahre)

Zeit: 16:30–17:30 Uhr

Ziel: Selbstständigkeit, Koordination und soziale Fähigkeiten

Ablauf:

- Begrüßung & kurzes Ritual
- Aufwärmspiel
- Hauptteil (Geräte/Stationen)
- Gruppenspiele
- Abschluss



Gruppe 1: Eltern-Kind-Turnen (0–2,5 Jahre)

Ziel:

Die Kinder sammeln gemeinsam mit einer vertrauten Bezugsperson erste Bewegungserfahrungen in einer sicheren Umgebung. Dabei werden die motorische Entwicklung, die Körperwahrnehmung und die Freude an Bewegung spielerisch gefördert.

Schwerpunkte:

- Förderung der Körperwahrnehmung und des eigenen Körpergefühls
- Erste Erfahrungen mit verschiedenen Bewegungsformen (Krabbeln, Laufen, Klettern)
- Entwicklung von Gleichgewicht und Koordination
- Stärkung von Vertrauen und Bindung zwischen Kind und Begleitperson
- Freude und Spaß an gemeinsamer Bewegung erleben

Ablauf der Turnstunde:

1. Begrüßung & festes Ritual (ca. 5 Minuten)

- Begrüßungslied
- Ankommen in der Gruppe
- Wiederkehrende Rituale geben Sicherheit und Orientierung

2. Bewegungsspiel / Aufwärmen (ca. 10 Minuten)

- Altersgerechte Bewegungsspiele
- Förderung von Beweglichkeit, Wahrnehmung und ersten sozialen Kontakten

3. Bewegungslandschaft (ca. 25 Minuten)

- Freies Erkunden verschiedener Bewegungsstationen
- Angebote wie:
 - Klettern und Balancieren
 - Krabbeln und Durchqueren von Hindernissen
 - Rollen, Schaukeln und Springen
 - Umgang mit verschiedenen Materialien

4. Abschlussritual (ca. 5 Minuten)

- Gemeinsames Abschlusslied
- Ruhiger Ausklang der Stunde
- Verabschiedung



Gruppe 2: Eltern-Kind-Turnen (2,5–4 Jahre)

Ziel:

Die Kinder erweitern gemeinsam mit einer vertrauten Bezugsperson ihre motorischen Fähigkeiten und sammeln vielfältige Bewegungserfahrungen. Dabei werden insbesondere die Entwicklung von Koordination, Gleichgewicht und Körperkontrolle sowie die Freude an Bewegung gefördert.

Schwerpunkte:

- Erweiterung der motorischen Fähigkeiten durch vielfältige Bewegungsformen
- Erste Erfahrungen mit Regeln und Strukturen in der Gruppe
- Förderung von Koordination und Körperkontrolle
- Weiterentwicklung von Gleichgewicht, Klettern, Springen sowie Werfen und Fangen
- Stärkung von Selbstvertrauen und sozialem Miteinander

Ablauf der Turnstunde:

1. Begrüßungskreis (ca. 5 Minuten)

- Begrüßung in der Gruppe
- kurzes Ritual zur Orientierung
- Ankommen und Einstimmung auf die Stunde

2. Aufwärmspiel (ca. 10 Minuten)

- gemeinsame Bewegungsspiele
- Aktivierung des Körpers und der Wahrnehmung
- erste soziale Interaktion in der Gruppe

3. Bewegungslandschaft mit Stationen (ca. 25 Minuten)

- freies und angeleitetes Bewegen an verschiedenen Stationen
- Inhalte z. B.:
 - Springen und Hüpfen
 - Balancieren und Klettern
 - Rollen und Werfen/Fangen
 - Bewegungsaufgaben mit unterschiedlichen Materialien

4. Abschlusskreis (ca. 5 Minuten)

- gemeinsames Abschlussritual
- ruhiger Ausklang der Stunde
- Verabschiedung



Gruppe 3: Kinderturnen ohne Eltern (5–7 Jahre)

Ziel:

In dieser Altersgruppe stehen die Förderung von Selbstständigkeit, Koordination und sozialen Fähigkeiten im Mittelpunkt. Die Kinder entwickeln ihre motorischen Grundlagen weiter und lernen, sich sicher und selbstbewusst in einer Gruppe zu bewegen.

Schwerpunkte:

- Festigung der Turnbasics (Rollen, Springen, Balancieren, Klettern)
- Förderung von Körperkontrolle und Bewegungskoordination
- Entwicklung von Teamfähigkeit durch gemeinsame Spiele
- Bewältigung kleiner motorischer und sozialer Herausforderungen
- Stärkung des Regelverständnisses und der Eigenverantwortung

Ablauf der Turnstunde:

1. Begrüßung & Ritual (ca. 5 Minuten)

- gemeinsamer Start in die Stunde
- kurzes Ritual zur Orientierung und Struktur

2. Aufwärmspiel (ca. 10 Minuten)

- aktive Bewegungsspiele zur Aktivierung
- Förderung von Reaktion, Wahrnehmung und Gruppengefühl

3. Hauptteil – Geräte/Stationen (ca. 30 Minuten)

- vielseitige Bewegungslandschaften und Übungen
- Inhalte z. B.:
 - Rollen und Springen
 - Balancieren und Klettern
 - koordinative Aufgaben mit und ohne Geräte

4. Gruppenspiele (ca. 10 Minuten)

- gemeinsame Spiele zur Förderung von Teamgeist
- Stärkung sozialer Interaktion und Kooperation

5. Abschluss (ca. 5 Minuten)

- ruhiger Ausklang der Stunde
- Abschlussritual und Verabschiedung



Begründung für das Kinderturnen ohne Eltern (5–7 Jahre)

Mit dem Übergang in die Gruppe der 5–7-jährigen Kinder stehen neben der motorischen Entwicklung insbesondere Selbstständigkeit, Selbstvertrauen und soziales Lernen im Vordergrund. Daher findet diese Gruppe bewusst ohne Elternbegleitung statt.

Die Kinder erhalten dadurch die Möglichkeit, eigene Erfahrungen zu sammeln, Herausforderungen selbstständig zu bewältigen und Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten aufzubauen. Sie lernen, sich in einer Gruppe zurechtzufinden, Regeln einzuhalten, Verantwortung zu übernehmen und eigene Lösungswege zu entwickeln.

Die Abwesenheit der Eltern unterstützt dabei:

- **Eigenständigkeit:** Die Kinder probieren Übungen selbst aus und entwickeln eigene Lösungsstrategien.
- **Mut und Selbstvertrauen:** Erfolgserlebnisse entstehen durch selbst bewältigte Aufgaben.
- **Soziale Entwicklung:** Die Kinder treten intensiver mit anderen Kindern und der Übungsleitung in Kontakt und lernen Kooperation.
- **Konzentration und Gruppengefühl:** Die Kinder können sich besser auf Inhalte und Gruppe einlassen.

Erfahrungen zeigen, dass Kinder in diesem Alter von einer klaren Trennung zwischen Eltern- und Turngruppe profitieren. Die Übungsleitung kann gezielter arbeiten, während die Kinder sich als eigenständige Gruppe erleben.

Um den Eltern dennoch Einblick in die Entwicklung zu geben, findet **einmal jährlich** eine offene Turnstunde statt, bei der Sie den Ablauf und die Fortschritte der Kinder beobachten können.

Für neu eintretende Kinder wird ein individueller Übergang ermöglicht. Bei Bedarf können Eltern ihr Kind **ein bis zweimal** begleiten, um Sicherheit zu geben und den Einstieg zu erleichtern. Anschließend erfolgt der Wechsel in die reguläre Gruppe ohne Elternbegleitung.

Ziel ist es, den Kindern einen geschützten Rahmen zu bieten, in dem sie sich altersgerecht entwickeln, Freude an Bewegung erleben und zunehmend selbstständig handeln können.



Kinderturnen – Informationen & Organisation

WhatsApp-Gruppe

Für eine schnelle und unkomplizierte Kommunikation (z. B. kurzfristige Infos, Ausfälle oder besondere Termine) wird eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet.
Alle wichtigen Informationen werden dort regelmäßig bekannt gegeben.

☞ Der Beitritt zur WhatsApp-Gruppe erfolgt freiwillig, wird jedoch empfohlen, um stets auf dem aktuellen Stand zu bleiben.

Empore / Zuschauerbereich

Die **Empore bleibt während der gesamten Turnstunden geschlossen** und ist für Zuschauer nicht zugänglich.
Dies dient der Sicherheit der Kinder sowie einem störungsfreien Ablauf der Turnstunden.

☞ Die Empore wird **einmal jährlich bei der offenen Turnstunde** geöffnet, bei der Eltern die Möglichkeit haben, den Ablauf und die Entwicklung ihrer Kinder mitzuerleben. Über den Zeitpunkt werden Sie rechtzeitig informiert.

Unterstützung durch Eltern (Auf- und Abbau)

Für einen reibungslosen Ablauf des Kinderturnens sind wir auf die Unterstützung der Eltern angewiesen.

- Jeden Dienstag werden **2 Eltern für den Aufbau**
- sowie **2 Eltern für den Abbau** benötigt

☞ Die Einteilung erfolgt **selbstständig durch die Eltern** (z. B. über eine Liste/Eintragungssystem).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung – nur gemeinsam kann ein gutes Kinderturnangebot stattfinden.